

**A-010-DE**

# Motion

**Proposer:** JUSO Kanton St. Gallen (decided on: 04/16/2025)

**Title:** **A-010-DE to Systemwechsel statt  
Inklusionsversprechen: Organisiert den anti-  
ableistischen Widerstand!**

---

## Motion text

### From line 9 to 11:

Gesundheitsversorgung. Politisch bleibt es, wenn überhaupt, bei Massnahmen, welche die bestehenden Strukturen unangetastet lassen oder sogar ~~Rückschritte~~bei Rückschritten, die das Leben behinderter Menschen zusätzlich erschweren.

### From line 48 to 56:

Diese nehmen dabei verschiedene Perspektiven ein, weshalb sich die Modelle vielmehr ergänzen als miteinander konkurrieren. Das medizinische Modell ~~sieht~~betrachtet Behinderung als individuelle Funktionseinschränkungen, sprich Beeinträchtigungen, ~~betrachtet und die~~welche Schwierigkeiten behinderter Menschen so direkt mit ihren körperlichen, psychischen oder geistigen Voraussetzungen verbinden. Das soziale Modell hingegen stellt Behinderung ~~dar~~ als soziale Konstruktion und als eine Wechselwirkung zwischen den Beeinträchtigungen eines Menschen und der Gesellschaft dar. Im Gegensatz zum medizinischen Modell stellt das soziale Modell fest, dass die Person aufgrund ihrer Umwelt und der von der

## **Reason**

Semantische Struktur von einzelnen Sätzen klarer gestalten und

**A-174-DE**

# **Motion**

**Proposer:** JUSO Kanton St. Gallen (decided on: 04/16/2025)

**Title:** **A-174-DE to Systemwechsel statt  
Inklusionsversprechen: Organisiert den anti-  
ableistischen Widerstand!**

---

## **Motion text**

### **From line 174 to 176:**

diejenigen aus, die nicht mithalten können. Für behinderte Menschen bedeutet dies in der Regel die Nichteinbeziehung in den Arbeitsmarkt. Dies führt ~~zu~~ zu Armut und sozialer Marginalisierung, da es für die Kapitalist\*innen von Vorteil ist,

### **Insert from line 182 to 184:**

Last des eigenen Erfolgs oder Misserfolgs noch intensiver auferlegt. Gleichzeitig wurden [Space] die wenigen Elemente der Solidarität und gegenseitigen Hilfe beseitigt, die im System noch zu finden waren. Diejenigen, die die

### **Delete from line 320 to 321:**

steigt das Risiko von Armut. [\[21\]](#) Damit schützt die IV nicht nur unzureichend vor Armut, sondern fördert sie aktiv.-

**Insert from line 741 to 743:**

Aufbau von Institutionen können das extreme Macht- und Abhängigkeitsverhältnis zwischen Betreuer\*innen und behinderten[Space]Menschen innerhalb der Institution nicht beenden. Institutionen sind keine „Hilfsangebote“, sondern Orte der Kontrolle.

**Insert from line 755 to 758:**

Eine bloße Schließung der Institutionen reicht aber nicht aus, es braucht damit einhergehend den Aufbau von[Space]Care-Arbeit auf der Basis von kommunaler Solidarität.[Space]Ausgebaute Care-Netzwerke sowie genossenschaftliches, generationenübergreifendes und solidarisches Wohnen könnten dagegen eine

**From line 777 to 779:**

System, welches behinderte Menschen abhängig und arm hält, infrage zu stellen. So bleiben sie in erster Linie Dienstleister\*innen, ~~es~~die Armut verwalten, anstatt sie zu bekämpfen. Ihr Interesse ist es, sich selbst und die

**Reason**

Kleinere Rechtschreibfehler beheben.

**A-426-DE**

# Motion

**Proposer:** JUSO Kanton St. Gallen (decided on: 04/16/2025)

**Title:** **A-426-DE to Systemwechsel statt  
Inklusionsversprechen: Organisiert den anti-  
ableistischen Widerstand!**

---

## Motion text

### From line 425 to 427:

Ausschluss eines Teils davon möglich, wobei der Hass gegen diesen Teil als **sozialer Kitt** **Instrument des sozialen Zusammenhalts** fungiert. Behinderte Menschen gehörten somit zu den Sündenböcken des NS-Regimes, dessen Ziel der Aufbau und die Festigung eines imaginären

## Reason

Der Begriff Kitt ist relativ unbekannt und meint pastenförmiges Klebe und Dichtungsmittel. Daher ist den Hass auf Personen als Instrument des sozialen Zusammenhalts zu bezeichnen verständlicher, als einen relativ unbekanntem Begriff als Symbolbild für genau diese Aussage zu verwenden.